



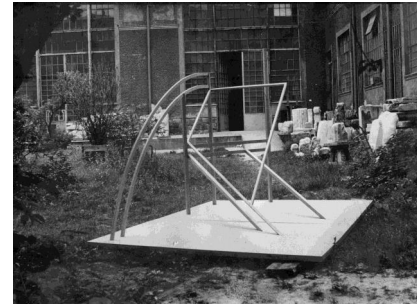
Über den Raum: Ein Gespräch mit Werner Würtinger

Werner Würtinger im Gespräch mit Kathrin Rhomberg und Hans Schabus

Zentrum Fokus Forschung, Rustenschacherallee 2-4, 1020 Wien
6. Oktober 2021, 18:30 – 20:00 Uhr
Anmeldung bis 30. September 2021 per E-Mail an: zff@uni-ak.ac.at

Nicht um den idealen Standort zur Betrachtung, sondern um die Skulptur als Moment und Werkzeug, als sozialen Resonanzkörper einer Form von Humanismus, geht es an diesem Abend für und mit Werner Würtinger. Das Gespräch mit Hans Schabus und Kathrin Rhomberg wird sich um Würtingers Weg und künstlerische Arbeit, seine Präsidentschaft in der Secession und seine Lehre drehen, darunter Erinnerungen an und Erfahrungen mit Fritz Wotruba. Dies an einem Ort der Kunst und Wissenschaft, Forschung und Lehre, dessen ursprüngliche Intention es war, Fritz Wotruba einen idealen Kontext für seine Arbeit zu bieten, und der heute als Ort künstlerischer und wissenschaftlicher Arbeit Einfluss auf die von ihm gehaltene Praxis nimmt. In gemeinsamer Bewegung von Gedanken und Reflexionen werden mit Werner Würtinger Perspektiven aus der Erfahrung und Gegenwart entfaltet.

Werner Würtinger, Bildhauer, Studium an der Akademie der Bildenden Künste Wien, Meisterklasse für Bildhauerei Fritz Wotruba (1959-1964); Assistenz an der Akademie der Bildenden Künste Wien (1975-2001); Präsident der Secession Wien (1995-99); a.o. Univ.-Prof. an der Akademie der Bildenden Künste Wien (2001-2003); Vizerektor der Akademie der Bildenden Künste Wien (2001-2002). Preise: u.a. Goldenes Verdienstzeichen der Stadt Wien (2007). Herausgabe von Publikationen. Ausstellungen: u.a. Secession, Wien; Mathildenhöhe, Darmstadt; Neue Galerie, Graz; Palais Thurn und Taxis, Bregenz; Kölnischer Kunstverein, Köln; Galerie 5020, Salzburg; Skulptureninstitut, Wien.
Kathrin Rhomberg, Kuratorin und künstlerische Leiterin der Kontakt Sammlung Wien.
Hans Schabus, Bildhauer und Leiter der Abteilung Skulptur und Raum an der Universität für angewandte Kunst Wien.



II



III



IV

Eine Veranstaltung des Zentrum Fokus Forschung in Kooperation mit der Abteilung Skulptur und Raum.

Credits / I Ursprünglich projektiertes Wotruba Atelier, heute Zentrum Fokus Forschung, Foto: Katarina Šoškic / II Werner Würtinger, Ohne Titel, Holz, 1979, Foto: Josef Dabernig / III Werner Würtinger, Ohne Titel, Holz, Farbe, ca. 2005, Foto: Josef Dabernig / IV Porträt Werner Würtinger, Foto: Hans Schabus

Ergänzender Hinweis zur folgenden Ausstellung

Bonjour Monsieur Vladimir T.

Werner Würtinger kuratiert von Josef Dabernig

Eröffnung: Mittwoch, 29. September 2021, 17 bis 20 Uhr, 30.9. – 30.10.2021

Werner Würtinger repräsentiert mit seiner frühen Überwindung des Figurativen und seinem stark ausgeprägten Konstruktivismus die verschüttete Tradition der österreichischen Nachkriegs-Bildhauerei. Als einflussreicher Lehrer vermittelte er eine Anzahl junger BildhauerInnen in den institutionellen Raum. Würtinger entspricht dem Schnittstellen-Künstler, dem sprichwörtlichen Scharnier zwischen Räumen und Generationen.

Significant Other freut sich, mit Werner Würtinger jenen Bogen zu schließen, der Programmierung als Entdeckung begreift und in dessen Prämisse die Vermittlung als kreativer Prozess, als Werkzeug jenseits institutioneller Zwänge und insbesondere als zwischenmenschliches Handeln Raum einnimmt.

Significant Other, Burggasse 24/4, 1070 Wien, Do, Fr 14-18 Uhr, Sa 10-13 Uhr www.significantother.art

di:'angewandte
Universität für angewandte Kunst Wien
University of Applied Arts Vienna

 Zentrum Fokus Forschung
University of Applied Arts Vienna

Zentrum Fokus Forschung
Universität für angewandte Kunst Wien
Rustenschacherallee 2-4, 1020 Wien